

Funktionalanalysis II

4. Übungsblatt

Abgabe in der Übung am 14. 11.

Aufgabe 1.

Es sei U ein unitärer Operator in einem Hilbertraum H . Zeige $\sigma_r(U) = \emptyset$.

Aufgabe 2.

Es sei A ein abgeschlossener Operator in einem Hilbertraum H mit $i \notin \sigma_p(A)$. Zeige, daß die Cayleytransformierte $C(A)$ ebenfalls abgeschlossen ist.

Aufgabe 3.

Es seien E_1 und E_2 Orthogonalprojektionen in einem Hilbertraum H , d.h. es gilt $E_i^2 = E_i$ und $\text{ran}(E_i) \perp \ker(E_i)$, $i = 1, 2$. (Es sei daran erinnert, daß in diesem Fall auch $E_i^* = E_i$, $i = 1, 2$ gilt.) Zeige, daß die folgenden Aussagen äquivalent sind.

- (i) $\text{ran}(E_1) \subset \text{ran}(E_2)$,
- (ii) $\ker(E_2) \subset \ker(E_1)$,
- (iii) $E_1 E_2 = E_2 E_1 = E_1$,
- (iv) $E_2 - E_1 \geq 0$.

Aufgabe 4.

Es sei A ein symmetrischer Operator in einem Hilbertraum H . Zeige, daß die folgenden Aussagen äquivalent sind.

- (i) A ist wesentlich selbstadjungiert,
- (ii) $\ker(A^* + i) = \ker(A^* - i) = \{0\}$,
- (iii) $\text{ran}(A + i)$ und $\text{ran}(A - i)$ sind dicht in H ,
- (iv) Es existieren $\lambda_1 \in \mathbb{C}$ mit $\text{Im}\lambda_1 > 0$ und $\lambda_2 \in \mathbb{C}$ mit $\text{Im}\lambda_2 < 0$, so daß

$$\overline{\text{ran}(A - \lambda_1)} = \overline{\text{ran}(A - \lambda_2)} = H$$

gilt.

Aufgabe 5.

Es sei A ein symmetrischer Operator in einem Hilbertraum H . Zeige:

- (i) Ist B ein Operator in H , so daß $B \subset A$ und $\text{ran}(A + i) = \text{ran}(B + i)$ gilt, so folgt $A = B$.
- (ii) Es gelte $\text{ran}(A + i) = H$ und $\text{ran}(A - i) \neq H$. Dann kann A keine selbstadjungierten Erweiterungen besitzen.